

Gästeempfang – da spielte die Musik



Mit Fahne und neuen Laufschuhen als Geschenk wurde Erwin Bachmann (Mitte) von Beat Schorno (links) und Urs Grüter (rechts) verabschiedet.

Bilder Claudia Surek

Sponsoren sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft wurden am Gästeempfang des 39. Luzerner Stadtlaufer vom neuen OK-Präsidenten **Beat Schorno** begrüsst. Dieser richtete sich zuerst an seinen Vorgänger **Erwin Bachmann**, der 2015 nach 17 Jahren im Organisationskomitee – davon 12 Jahre als Präsident – zurückgetreten ist. «Das tat er dynamisch und sportlich», meinte Schorno. **Urs Grüter**, Vizepräsident des Vereins Luzerner Stadtläufer, resümierte: «Drei Sitzungen jährlich reichten Erwin Bachmann, um den Luzerner Stadtläufer zu organisieren. Er schaffte es immer, dass illustre Gäste hierher kamen, wie am 30. Luzerner

Stadtläufer Bundesrat **Samuel Schmid**. Während Bachmanns Präsidentschaft entstanden auch das Gästezelt auf dem Weinmarkt, die Idee, eine Gastregion einzuladen, ein Patronatskomitee, den Verein Luzerner Stadtläufer sowie den Solidaritätslauf ins Leben zu rufen.» Mit ein paar neuen Laufschuhen und einer Fahne, wie sie die Gastregionen jeweils erhalten, wurde Bachmann von Beat Schorno und Urs Grüter beschenkt. Sie drückten zudem ihre Hoffnung aus, dass Bachmann noch lange als Ehrenmitglied dem Luzerner Stadtläufer sowie als Botschafter des Solidaritätslaufes erhalten bleibe. Der Verabschiedete daraufhin: «Es fiel mir nicht schwer, das Amt wei-

terzugeben, denn wir haben ein hervorragendes Organisationskomitee.»

«Luzern feiert den Stadtläufer, er wird nicht einfach durchgeführt. Und das mit bunten Laufschuhen und farbenfrohen Kleidern. Der Luzerner Stadtläufer ist ein Fest für alle», bekundete Stadtpräsident **Stefan Roth**. Die Gastregion Sempachersee war mit 20 Personen präsent, darunter Nationalrat **Albert Vitali** und Kantonsrätin **Yvonne Zemp**. Für die Vorzüge der Region warb kräftig **Guido Durrer**, Präsident von Sempachersee Tourismus, der später den Startschuss zum 39. Stadtläufer gab.

CLAUDIA SUREK
regionalsport@luzernerzeitung.ch



Geballte Migros-Power (von links): Anton Wechsler, Michel Reber, Beat Thalmann und Ernst Weber.



Für Luzern im Nationalrat (von links): Andrea Gmür, Peter Schilliger, Priska Birrer-Heimo und Albert Vitali.



Ursula und Patrick Düring, Dräksak Services Schweiz.



Umräumte den Gästeempfang musikalisch: die Tätschchappe-Musig Lozärn.



Peter Hürlimann (Mitte) mit Marc Johann (links) und Franz Affentranger von der Brauerei Eichhof.



«Rüddige Lozärner 2015» Beat Fischer (links) mit Sportlegende Franco Fähndrich.



Von links: Daniel Salzmann (CEO LUKB), Niklaus Bleiker (Regierungsrat Obwalden), Stefan Roth (Stadtpräsident) und Leo Grüter (GL LUKB).



Repräsentierten die Gastregion Sempachersee (stehend, von links): Patrick Ineichen, Peter Regli (beide Sempachersee Tourismus), Yvonne Zemp (Kantonsrätin), Guido Durrer (Präsident Sempachersee Tourismus) und Philipp Vogel (LUKB Sursee). Kniend, von links: Reto Abächerli (SLRG, Sursee), Daniel Kaufmann und Daniela Vogler (Städtlibeach Sursee) und Reto Eicher (Radio Pilatus).